



4 Alte Eichenallee im Berenbrock



3 Biologisches Zentrum - Umweltpädagogische Einrichtung für den Kreis Coesfeld, mit westfälischem Bauerngarten, alten Obstbäumen und naturnah gestalteten Bereichen.



6 Burg Kakesbeck - Eine bereits im Mittelalter erwähnte, vielfach umgestaltete Wasserburganlage (in Privatbesitz - Besichtigung nur nach Anmeldung).



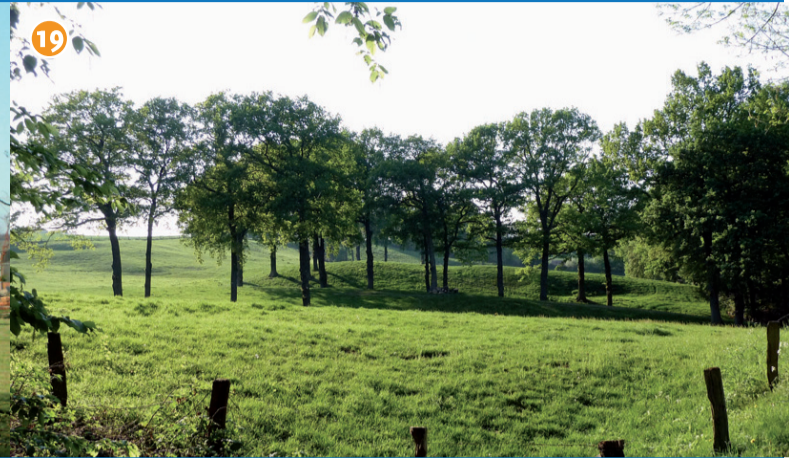
18 Kastanienallee in der Seppenrader Schweiz



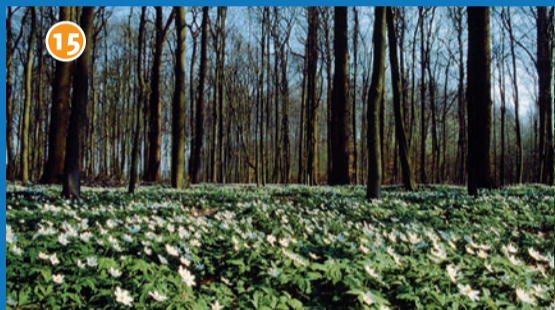
2 Wallgärten um Burg Lüdinghausen - Gärten einer alten Ackerbürgerstadt, durch hohe Hainbuchenhecken gegliedert.



17 Hof Grube - Ältestes Fachwerkbauernhaus Norddeutschlands, dessen Wurzeln vermutlich 1000 Jahre zurück liegen. Die ältesten erhaltenen Bauteile stammen aus dem frühen 16. Jh., die Gebäude befinden sich in privater Hand und werden aktuell umfangreich renoviert.



19 Naturschutzgebiet Seppenrader Schweiz - Eine für das Münsterland überraschende Landschaft mit steil abfallenden Hügeln, tief eingeschnittenen Kerbtälern und weiten Münsterlandblicken.



15 Kranichholz - Ein typischer Münsterländer Eichen-Hainbuchenwald mit wunderschönem Blüten-teppich des Buschwindröschens im Frühjahr.



5 Birkenallee in der Bauerschaft Elvert



23 Seppenrader Ammonit - Der weltgrößte (!) Ammonit wurde 1895 in der Bauerschaft Leversum gefunden. Eine Nachbildung steht im Dorf, das Original im Naturkundemuseum in Münster.



21 Seppenrader Rosengarten - Vor 40 Jahren wurde der Garten von engagierten Bürgern auf einer ehemaligen Mülldeponie angelegt. Er wird bis heute ehrenamtlich gepflegt - über 700 verschiedene Rosensorten sind ein Besuchermagnet.



Lüdinghauser Acht

Der Burgen - Gärten - Alleen - Radweg

Wir laden Sie ein zu einer besonderen Pättkes- und Leezen-Tour!

Wählen Sie zwischen der sanften Nordroute oder der anspruchsvolleren Südroute, beide sind jeweils gut 22 km lang oder fahren Sie mit guter Konstitution die ganze Strecke. Genießen Sie auf der Nordroute die Schönheit von drei Wasserburgen, mit ihrem malerischen Umfeld, erleben Sie die Atmosphäre langer Alleen. Oder lassen Sie sich auf der Südroute von der Landschaft der Seppenrader Schweiz, den Naturschutzgebieten und vom Rosengarten überraschen. Auf beiden Wegen können Sie die Schönheit des Biologischen Zentrums am Klutensee erleben.

Der Radweg ist gut ausgeschildert. Den GPS-Track finden Sie unter www.adfc-luedinghausen.de

Burg Lüdinghausen (Titelbild) Renaissancewasserburg mit Ursprüngen im 12. Jahrhundert. Heute soziokulturelles Zentrum mit VHS, Ausstellungsräumen und ADAC-Fahrradstation.

Burg Vischering 1271 erstmals erwähnte Ringmantelburg des Fürstbischofs von Münster mit Vorburg und weitläufigem Gräftensystem. Heute Münsterlandmuseum - eine der schönsten Wasserburgen Deutschlands! Wechselnde Ausstellungen in der Remise.

Lüdinghausen Marketing e.V., Borg 4

Mitte April - Mitte Oktober
Mo - Fr 9 bis 13 Uhr, 14 bis 17.30 Uhr,
Sa 10 bis 13 Uhr
Mitte Oktober - Mitte April
Mo - Fr 9 bis 13 Uhr,
Mo, Di, Do 14 bis 17.30 Uhr
Telefon 02591-78 00 8, Fax -78 01 0
www.luedinghausen-tourismus.de
info@luedinghausen-tourismus.de



LÜDINGHAUSEN MARKETING
Wir für unsere Stadt!

Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld, Rohrkamp 29

Ganzjährig Mo - Fr 9 bis 16 Uhr,
Mitte Mai - Anfang Oktober
jeden 1. und 3. So 13 bis 17 Uhr
Auf Anfrage: Telefon 02591-41 29,
Fax 02591-94 01 98
www.biologisches-zentrum.de
info@biologisches-zentrum.de



Burg Vischering, Berenbrock 1

Di - So 10 bis 17.30 Uhr
(November - März bis 16.30 Uhr)
www.burg-vischering.de
Führungen nach Voranmeldung
Telefon 02591-79900

Burg Lüdinghausen, Amthaus 14

April - Oktober
Mi - Sa 14 bis 17 Uhr, So 11 bis 17 Uhr

Fahrradstation Burg Lüdinghausen, Amthaus 10

April - Oktober
9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Telefon 02591-62 51



Burg Lüdinghausen



Lüdinghauser Acht

Der Burgen - Gärten - Alleen - Radweg

Die Pättkes- und Leezen-Acht

Eine Initiative des Biologischen Zentrums Kreis Coesfeld



Burg Vischering

Mit freundlicher Unterstützung

 Sparkassenstiftung
für den Kreis Coesfeld

mit
Radkarte
GPS-Track unter
adfc-luedinghausen.de



Lüdinghauser Acht

Der Burgen – Gärten – Alleen – Radweg



Nord-Route: 23 km, leicht, Alleen, Burgen
Süd-Route: 22 km, mittelschwer, Burgen,
Naturschutzgebiete, Rosengarten
Gesamtroute: 42 km bei alternativer
Streckenführung (gestrichelt) an
Kanal und Eisenbahnlinie.



Was gibt es zu sehen am Weg?

- 1 Burg Lüdinghausen mit Fahrradstation
- 2 Wallgärten um Burg Lüdinghausen
- 3 Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld am Klutensee
- 4 Alte Eichenallee im Berenbrock
- 5 Birkenallee in Elvert
- 6 Burg Kakesbeck
- 7 Alte Kopfbäume
- 8 Birkenreihe und Obstwiesen (o. Abb.)
- 9 Allee mit alten Apfelbäumen (o. Abb.)
- 10 Lange Ahornallee (o. Abb.)
- 11 Ehemalige Windmühle (o. Abb.)
- 12 Burg Vischering
- 13 Kapitelweg mit Büsten historisch bedeutender Lüdinghauser Persönlichkeiten (o. Abb.)
- 14 St. Felizitas Kirche in der Innenstadt
- 15 Kranichholz
- 16 Naturschutz-Ausgleichsflächen für die Kanalerweiterung (o. Abb.)
- 17 Hof Grube
- 18 Kastanienallee
- 19 Naturschutzgebiet Seppenrader Schweiz
- 20 Naturschutzgebiet Lippsches Holt
- 21 Rosengarten
- 22 Kopfnischengrab neben der St. Dionysius Kirche
- 23 Ammonit
- 24 Obstwiesen um Seppenrade
- 25 Solitäre Eiche
- 26 Alte Kopfweiden (o. Abb.)
- 27 Naturschutzgebiet Plümer Feld

Einkehrmöglichkeiten außerhalb der Ortskerne:

(weitere Gastronomien finden Sie in der Altstadt sowie im Rosendorf)

- A** Café Indigo, westfälisches Blaudruck-Café
Tel. 02591 - 79 29 29
- B** Landgasthof Kastanienbaum, Biergarten
Tel. 02591 - 94 03 00
- C** Landgastätte Zu den drei Linden, Biergarten
Tel. 02591 - 37 96
- D** Demeter Hof Gut Wewel, Landcafé, Biergarten,
Hofverkauf, Tel. 02597 - 52 56
- E** Gaststätte Schwenken, Bundeskegelbahn
Tel. 02591 - 33 76
- F** Weinhaus RICORDO, mit Stever-Terrasse
Tel. 02591 - 94 07 50
- G** Backstuben-Café Geiping,
Tel. 02591 - 91 80 0
- H** Gasthaus Peters,
Tel. 02591 - 82 15
- J** Haus Sträter,
Tel. 02591 - 40 02
- K** Café Reitstall, Burg Vischering
Tel. 02591 - 94757 82
- L** Hotel zum Steverstrand,
Tel. 02591 - 31 21

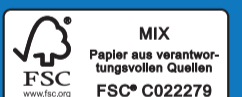


Seppenrade 8.7
Lüdinghausen 1.5

191
173



Der ausgeschilderte Radweg folgt dem offiziellen Radwegenetz: weiße Schilder mit roter Schrift und roten Pfeilen. Wo dieses Netz verlassen wird, übernehmen die sechseckigen Schilder mit blauem Pfeil und blauem Rad die Wegweisung.



Naturschutzgebiet Plümer Feld Verwunschene, reich strukturierte ehemalige Tongrube, Amphibien-Vorkommen mit Laubfrosch und sieben weiteren Arten. Ehrenamtlich betreut.



Naturschutzgebiet Lippsches Holt Schutzwürdiger Waldbestand mit einer der wertvollsten Feuchtwiesen im Kreis Coesfeld, über 70 Blütenpflanzenarten.

